

# Mediation

Verhandeln \_ statt \_ Streiten

## Mediation

- ist selbstverantwortliches Erarbeiten von Konfliktlösungen mit Unterstützung neutraler Mediatoren
- ist ein freiwilliges, Zeit und Kosten sparendes Konfliktlösungsverfahren - auch als Alternative zum herkömmlichen Rechtsweg
- orientiert sich an der Lebenswirklichkeit der Beteiligten und ihren Bedürfnissen für die Zukunft
- führt weg von der Idee, den Anderen als Gegner zu begreifen - alle Beteiligten gewinnen
- fördert und fordert Zusammenarbeit und gegenseitigen Respekt
- erlaubt flexible, persönliche Vereinbarungen und sichert die Umsetzung der Lösungen durch die Zustimmung aller Beteiligten
- ist und ersetzt keine Rechtsberatung und Therapie

## Anwendungsbereiche

- **Ehe und Partnerschaft**  
Vereinbarkeit von Familie und Beruf;  
offene oder ständig wiederkehrende Streitpunkte regeln
- **Familie**  
Lösungen für Konflikte zwischen Eltern - Kindern - Jugendlichen erarbeiten;  
Umgang mit veränderter Lebenssituation durch z. B. Arbeitslosigkeit, Berufswechsel, Krankheit und Tod neu regeln
- **Generationskonflikte**  
Neuregelung des Zusammenlebens,  
Pflege und Betreuung von Familienangehörigen klären
- **Patchworkfamilien**  
 Klären der neuen Rollenverteilung -  
„meine Kinder - deine Kinder - unsere Kinder“;  
verlässliche Vereinbarungen für z. B.  
Besuchskontakte, Familienfeste etc. finden
- **Trennung und Scheidung**  
Für Kinder gemeinsam eine gute Zukunft  
gestalten; Lebens-, Alterssicherung,  
Wohnungsfragen, Finanzen etc.  
fair und realistisch regeln

## Ablauf

- Erstgespräch  
Informationen und Einführung in die Regeln der Mediation
- Themensammlung  
Auflisten der zu verhandelnden Probleme und Streitpunkte
- zugrundeliegende Bedürfnisse und Interessen herausfinden
- Lösungsmöglichkeiten und Alternativen erarbeiten
- Verhandeln
- Abschlußvereinbarung  
Entscheiden und Formulieren von Vereinbarungen  
ggf. Überprüfung durch Beratungsanwälte oder andere Fachleute  
ggf. Überführung in die Rechtsverbindlichkeit

## Voraussetzungen

- Freiwilligkeit
- Kooperationsbereitschaft
- Offenheit und Ehrlichkeit
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und zur Einhaltung der getroffenen Vereinbarungen
- echtes Interesse an einer eigenverantwortlichen Lösung

## Kontaktadressen

- Beate Borgmann, EFL-Dorsten  
Tel.: 0 23 62 - 2 43 29  
und  
EFL-Marl  
Tel.: 0 23 65 - 3 36 78
- Monika Dallmüller, EFL-Münster  
Tel.: 02 51 - 1 35 33 0
- Monika Holtkamp, EFL-Dülmen  
Tel.: 0 25 94 - 8 00 73
- Petra Küpers, EFL-Coesfeld  
Tel.: 0 25 41 - 23 63
- Mechthild Marberg, EFL-Oelde  
Tel.: 0 25 22 - 9 37 91 66  
und EFL-Warendorf  
Tel.: 0 25 81 - 9 28 43 91

Die Mediatorinnen sind gemäß den Richtlinien der Bundesarbeitsgemeinschaft für Mediation (BAFM) ausgebildet.

